

**Änderungsliste 02/2019
zum Entwurf des Haushaltes 2019**

Ergebnisplan

Budget - Produktgruppe		Aufwand (-) Ertrag (+)		
		Ansatz Entwurf	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Ansatz nach Änderung
		€	€	€
1	Sicherheit, Bauen und Umwelt			
Teilergebnisplan 35.01	Zentrale Ausländerbehörde (ZAB)			
Seite 53 Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konten 524112, 524110, 525100, 525110, 525120, 525130, 525140, 525150 und 525160)	Anpassung der Veranschlagung von Aufwendungen für die Unterhaltsreinigung (+20.000 €), für Energie (+15.000 €) sowie für die Haltung von Fahrzeugen (+73.000 €); es wird von einer vollständigen Kostenerstattung durch das Land NRW ausgegangen.	0	-108.000	-108.000
Seite 53 Zeile 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Konto 448100)	Anpassung wegen weiteren Mittelbedarfs für die Unterhaltsreinigung, für Energie sowie für die Haltung von Fahrzeugen. In der mittelfristigen Finanzplanung werden Abschreibungen und Sonderposten für BGA und Fahrzeuge berücksichtigt.	5.158.787	108.000	5.266.787
2	Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit			
Teilergebnisplan 50.10	Finanzen (Unterhalt, Zwangsvollstreckung, Haushalt, Abrechnung)			
Seite 222 Zeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto 413010)	Prognostizierte Mindererträge bei der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft für das Jahr 2019 Vorgesehen ist die Reduzierung der Quote nach § 46 Abs. 7 SGB II von 10,2 % auf 3,3 %. Dies ist erforderlich um bei den Kosten der Unterkunft (KdU) ein Umschlagen in die Bundesauftragsverwaltung zu vermeiden. Denn aufgrund der beabsichtigten Verlängerung des flüchtlingsbezogenen Anteils an den KdU würde die Bundesbeteiligung an den KdU insgesamt über 50 % steigen und damit die Bundesauftragsverwaltung auslösen. Die o. g. Reduzierung würde einen Betrag von ca. 1. Mrd. € ausmachen, der den Städten und Gemeinden über eine entsprechende Erhöhung der Umsatzsteueranteile ausgeglichen werden wird. Nach einer gemeindescharfen Berechnung für die NRW Kommunen, werden die Städte und Gemeinden des Kreises Coesfeld auf diesem Wege jeweils insgesamt sogar eine höhere Entlastung erhalten (LKT NRW Rundschreiben-Nr. 624/18).	2.137.925	-1.446.243	691.682

**Änderungsliste 02/2019
zum Entwurf des Haushaltes 2019**

Ergebnisplan

Budget - Produktgruppe		Aufwand (-) Ertrag (+)		
		Ansatz Entwurf	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Ansatz nach Änderung
		€	€	€
Teilergebnisplan 51.10	Prävention und Regelangebote			
Seite 268 Zeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto 414100)	Laut Mitteilung des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW vom 03.12.2018 wird die Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds in den Jahren 2019 und 2020 fortgesetzt.	770.020	29.997	800.017
Teilergebnisplan 51.20	Hilfen zur Erziehung			
Seite 281 Zeile 15 Transferaufwendungen (Konto 533163)	Im Bereich der ambulanten erzieherischen Hilfen ist der monatliche Aufwand um ca. 18.000 € gesunken. Da der Trend bislang anhält, wird eine weitere Reduzierung des Anatzes für vertretbar gehalten.	-1.325.000	140.000	-1.185.000
Seite 281 Zeile 15 Transferaufwendungen (Konto 533276)	Im Bereich der stationären erzieherischen Hilfen sinkt der monatliche Aufwand ebenfalls. Insoweit erscheint es vertretbar, den zu prognostizierenden Gesamtaufwand für das Jahr 2019 weiter zu reduzieren.	-9.400.000	800.000	-8.600.000
Seite 281 Zeile 03 Sonstige Transfererträge (Konto 533276)	Etwa 62 % der Aufwendungen im Bereich der erzieherischen Hilfen fließen durch die Geltendmachung von Erstattungsansprüchen zurück. Mit Blick auf das reduzierte Gesamtvolumen bei den Aufwendungen ist ebenfalls von geringeren Erträgen auszugehen.	5.890.000	-590.000	5.300.000
Teilergebnisplan 53.20	Gesundheitsförderung / - hilfe			
Seite 323 Zeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto 414100)	Erstattung der Kosten für Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutz gemäß Verfügung der Bezirksregierung vom 30.11.2018 (ergebnisneutrale Wirkung, erstmalige Veranschlagung im Kreishaushalt)	0	16.000	16.000
Seite 323 Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Konto 529100)	Berücksichtigung der Kosten für Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz gem. Verfügung der Bezirksregierung vom 30.11.2018 (ergebnisneutrale Wirkung, erstmalige Veranschlagung im Kreishaushalt)	-10.000	-16.000	-26.000

**Änderungsliste 02/2019
zum Entwurf des Haushaltes 2019**

Ergebnisplan

Budget - Produktgruppe		Aufwand (-) Ertrag (+)			
		Ansatz Entwurf	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Ansatz nach Änderung	
		€	€	€	
3	Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen				
	Teilergebnisplan 10.02				
	Gebäude				
	Seite 363 Zeile 13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen (Konto 524150)	Aufwand für die Herrichtung von Archivräumen - Maßnahme wird neu veranschlagt (mit einer Förderung nach KInvFöG Kapitel 1 - vgl. Einrichtung von Archivräumen im "ehemaligen Bunker" der Geschwister-Scholl-Schule). Damit ist ein Minderaufwand zu berücksichtigen.	-1.238.000	120.000	-1.118.000
	Seite 363 Zeile 13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen (Konto 524152)	Kolvenburg - Errichtung eines zweiten Flucht- und Rettungsweges - Neue Maßnahme gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018, vgl. Anlage zu SV-9.1235)	-1.118.000	-150.000	-1.268.000
	Seite 363 Zeile 13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen (Konto 524151)	Geschwister-Scholl-Schule - Energetische Sanierung des "ehemaligen Bunkers" zur Einrichtung von Archivräumen der Kreisverwaltung und Einrichtung einer Redundanzleitstelle - Neue Maßnahme gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235)	-1.268.000	-450.000	-1.718.000
	Seite 363 Zeile 13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen (Konto 524152)	Kreishaus 2 - Energetische Sanierung des Daches - Neue Maßnahme gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235)	-1.718.000	-300.000	-2.018.000
	Seite 363 Zeile 13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen (Konto 524151)	RvW Dülmen - Energetische Sanierung - Berücksichtigung von Kostensteigerungen gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018, vgl. Anlage zu SV-9.1235)	-2.018.000	-62.487	-2.080.487
	Seite 363 Zeile 13 Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen (Konto 524151)	RvW Dülmen - Energetische Sanierung Dach - Berücksichtigung von Kostensteigerungen gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235)	-2.080.487	-17.000	-2.097.487

**Änderungsliste 02/2019
zum Entwurf des Haushaltes 2019**

Ergebnisplan

Budget - Produktgruppe		Aufwand (-) Ertrag (+)		
		Ansatz Entwurf	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Ansatz nach Änderung
		€	€	€
Teilergebnisplan 11.01	Personalwirtschaft			
Seite 405 Zeile 11 Personalaufwendungen (Konten 501103 und 501203)	Das GKV-Versichertenentlastungsgesetz tritt am 01.01.2019 in Kraft. Danach wird der bisher ausschließlich von den Versicherten getragene Zusatzbeitrag zur gesetzlichen Krankenversicherung nunmehr (wie der allgemeine Beitragssatz von 14,6 %) paritätisch von Arbeitgebern und Arbeitnehmern getragen.	-219.455	-90.000	-309.455
	Nachrichtlich: Fortsetzung bzw. Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018 (vgl. SV-9-1250) / Der zusätzliche Personalaufwand für das Haushaltsjahr 2019 ab November wurde bereits im Haushaltsentwurf berücksichtigt.)		0	
4	Landrat			
Teilergebnisplan 00.02	Kommunales Integrationszentrum			
Seite 525 Zeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto 414100)	Verlängerung des Förderprogramms Bildungskoordinatoren (mittelfristige Finanzplanung: +114.000 € für 2020 und +39.000 € für 2021)	459.605	75.000	534.605
Teilergebnisplan 01.02	Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung			
Seite 538 Zeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto 414100)	Zusätzliche Zuweisungen/Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen der Heimatförderung des Landes NRW / Aufstockung der veranschlagten Haushaltsmittel um 42.000 € gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018 (vgl. SV-9-1259)	418.000	42.000	460.000
Seite 538 Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto 543100)	Zusätzliche Aufwendungen zur Durchführung von Projekten im Rahmen der Heimatförderung gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018 (vgl. SV-9-1259)	-757.593	-77.000	-834.593

**Änderungsliste 02/2019
zum Entwurf des Haushaltes 2019**

Ergebnisplan

Budget - Produktgruppe		Aufwand (-) Ertrag (+)		
		Ansatz Entwurf	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Ansatz nach Änderung
		€	€	€
Seite 538 Zeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto 414100)	Landesförderung - Der Kreis Coesfeld veranstaltet in Zusammenarbeit mit den Städten Coesfeld und Dülmen 2019 einen Rad-Aktionstag und sperrt hierfür für einen Tag die B 474 zwischen beiden Städten. Hierzu sind entsprechende Absprachen zu treffen (vgl. Antrag der SPD-Fraktion vom 19.11.2018). Gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018 wird die Verwaltung beauftragt, zur Durchführung der Aktion eine Landesförderung zu beantragen. Laut Prognose der Abteilung 01 belaufen sich die voraussichtlichen Geschäftsaufwendungen auf 20.000 €. Darüber hinaus ist mit einer Förderquote von 70 % zu rechnen (14.000 €). Der maximale Eigenanteil des Kreises darf laut Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Finanzen nicht mehr als 20.000 € betragen.	460.000	14.000	474.000
Seite 538 Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto 543100)	Geschäftsaufwand zur Durchführung von Projekten: Der Kreis Coesfeld veranstaltet in Zusammenarbeit mit den Städten Coesfeld und Dülmen 2019 einen Rad-Aktionstag und sperrt hierfür für einen Tag die B 474 zwischen beiden Städten. Hierzu sind entsprechende Absprachen zu treffen (vgl. Antrag der SPD-Fraktion vom 19.11.2018). Gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018 wird die Verwaltung beauftragt, zur Durchführung der Aktion eine Landesförderung zu beantragen. Die zu veranschlagenden Ansätze werden mit einem Sperrvermerk versehen. Laut Prognose der Abteilung 01 belaufen sich die voraussichtlichen Geschäftsaufwendungen auf 20.000 €. Darüber hinaus ist mit einer Förderquote von 70 % zu rechnen (14.000 €). Der maximale Eigenanteil des Kreises darf laut Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Finanzen nicht mehr als 20.000 € betragen.	-834.593	-20.000	-854.593
Seite 538 Zeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto 414100)	Zusätzliche Zuweisungen/Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen des Kooperationsprojektes "mobiles Münsterland" (autonomer Shuttle Service)/ Aufstockung der veranschlagten Haushaltsmittel um 20.000 € - erwartete Förderquote von 80 % - gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018 (vgl. SV-9-1260).	474.000	20.000	494.000

**Änderungsliste 02/2019
zum Entwurf des Haushaltes 2019**

Ergebnisplan

Budget - Produktgruppe		Aufwand (-) Ertrag (+)		
		Ansatz Entwurf	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Ansatz nach Änderung
		€	€	€
Seite 538 Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen (Konto 543100)	Zusätzliche Aufwendungen im Rahmen des Kooperationsprojektes "mobiles Münsterland" (autonomer Shuttle Service)/ Aufstockung der veranschlagten Haushaltsmittel um 25.000 € - erwartete Förderquote von 80 % - gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung vom 29.11.2018 (vgl. SV-9-1260). Die veranschlagten Haushaltsmittel werden mit einem Sperrvermerk versehen. Über die Freigabe entscheidet der Fachausschuss.	-854.593	-25.000	-879.593
5	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Teilergebnisplan 21.00	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Seite 625 Zeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto 411100)	Schlüsselzuweisung Anstieg des Ertragsaufkommens unter Berücksichtigung der Modellrechnung zum GFG 2019 vom 30.10.2018	45.964.378	733.531	46.697.909
Seite 625 Zeile 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Konto 418400)	Kreisumlage allgemein Anstieg der Umlagegrundlagen nach der Modellrechnung zum GFG 2019 vom 30.10.2018 von bisher 280.521.194 € (Arbeitskreisrechnung vom 20.07.2018) auf 282.533.012 € und unter Berücksichtigung eines Hebesatzes von 28,59 %	80.203.608	572.580	80.776.188
Seite 625 Zeile 15 Transferaufwendungen (Konto 537700)	Landschaftsumlage Anstieg der Umlagegrundlagen nach der Modellrechnung zum GFG 2019 vom 30.10.2018 von bisher 325.105.917 € (Arbeitskreisrechnung vom 20.07.2018) auf 327.851.266 €. Unter der Annahme, dass der LWL den Hebesatz zur Festsetzung der Landschaftsumlage von 15,40 % auf 15,15 % absenken wird, ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von 396.844 € für den Kreishaushalt. Diese Verbesserung soll vollumfänglich an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden weitergegeben werden.	-50.066.311	396.844	-49.669.467

**Änderungsliste 02/2019
zum Entwurf des Haushaltes 2019**

Ergebnisplan

Budget - Produktgruppe		Aufwand (-) Ertrag (+)		
		Ansatz Entwurf	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Ansatz nach Änderung
		€	€	€
Seite Zeile (Konto 414180)	Erträge nach dem Kommunalinvestitionsgesetz (Kapitel 2) - Im Haushaltsentwurf 2019 wurden bislang investive Einzahlungen in Höhe von 4.771.619 € veranschlagt. Davon sind nunmehr 881.539 € für Unterhaltungsmaßnahmen konsumtiv zu veranschlagen.	0	881.539	881.539
Summe der Verbesserungen/Verschlechterungen bezogen auf die Kreisumlage allgemein			217.764	
Auswirkungen auf die Kreisumlage allgemein	Fortschreibung des Ertragsaufkommens	80.776.188	-217.764	80.558.424
	Fehlbetrag = Verringerung der Ausgleichsrücklage	-500.000	0	-500.000
	Umlagegrundlagen			282.533.012
	Hebesatz in v. H.			28,51
Auswirkungen auf die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt	Ertragsaufkommen	34.985.930	-379.997	34.605.933
	Umlagegrundlagen	171.692.823		172.794.442
	Hebesatz in v. H.	20,38		20,03

Aus den vorgenannten Ansatzänderungen für das Haushaltsjahr 2019 ergeben sich Auswirkungen auf die mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2022. Die Verwaltung wird ermächtigt, die hieraus resultierenden Änderungen in der Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2020 bis 2022 vorzunehmen.

Änderung von Produktbeschreibungen (u. a. Änderung von Kennzahlen)

Seite im Haushaltsentwurf: 581	Änderung der Kennzahl "ÖV-Anteil am gesamten Verkehrsaufkommen" : Der Planwert wird für 2019 auf 8 % und für 2020 auf 9 % erhöht. (gemäß Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr vom 19.11.2018)
--------------------------------	---